

# Oldtimer am Flugplatz

Technorama Hildesheim verbindet Teilemarkt, Treffen und historischen Motorsport

**HILDESHEIM.** Die Technorama Hildesheim wird am Sonnabend, 30. Mai, von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag, 31. Mai, von 9 bis 16 Uhr zum Treffpunkt für die Oldtimerszene. Die Mischung aus Teilemarkt, Oldtimertreffen und historischem Motorsport macht die Veranstaltung zu einem vielseitigen Erlebnis für Schrauber, Sammler, Restauratoren und alle, die klassische Fahrzeuge gern aus nächster Nähe erleben.

Händler aus ganz Deutschland bieten Ersatzteile, Zubehör, Literatur und Accessoires für klassische Automobile und Motorräder an. Das Angebot reicht von Motoren und Karosserieteilen bis zur Innenausstattung. Auch spezialisierte Anbieter sind vertreten, darunter ein italienischer Vespa-Händler sowie Fachleute für Saab und Volvo. Ergänzt wird der Markt durch Clubstände, unter anderem des MVC, der Alt-Opel IG und des Treser Clubs.

Das Oldtimertreffen auf dem Flugplatzgelände zeigt Fahrzeuge unterschiedlicher Marken, Baujahre und Typen. Autos und Motorräder bis Baujahr 1980 dürfen kostenlos auf das Gelände fahren; die Fahrer haben freien Eintritt. Für Fahrzeuge der Baujahre 1981 bis 1994 ist das Parken frei, der Fahrer zahlt den regulären Eintritt.

Ein besonderer Publikumsmagnet ist der historische Motorsport. Rund 250 Fahrerinnen und Fahrer gehen auf dem 2,7 Kilometer langen Rundkurs an den Start und zeigen in elf Wertungsklassen Technikgeschichte in Bewegung. Neben mehreren Motorradklassen sind unter anderem eine Gespannklasse, Formel- und Vor-



Technorama Hildesheim: ein Paradies für Oldtimer-Fans.

Foto: Technorama

kriegsfahrzeuge, Porsche, Aero sowie weitere Automobilklassen dabei.

In einer der Klassen stehen drei ehemalige Grand-Prix-Fahrer am Start, darunter Willem Heijkoop. Teilnehmer mit weiter

Anreise kommen sogar aus Serbien und Finnland. Zuschauer können die Läufe von der Tribüne aus verfolgen und die Fahrzeuge anschließend im zugänglichen Fahrerlager aus der Nähe betrachten.

Die Tageskarte kostet 15 Euro, Kinder bis zwölf Jahre haben freien Eintritt. Hunde sind an der Leine erlaubt. Besucherparkplätze befinden sich direkt auf dem Flugplatzgelände, die Parkgebühr beträgt 5 Euro.

Veranstaltungsort ist der Flugplatz Hildesheim, Lerchenkamp 1, 31137 Hildesheim. Weitere Informationen gibt es unter [www.technorama.de](http://www.technorama.de) sowie über die Social-Media-Anäle der Technorama.

ANZEIGE



Die Organisatoren freuen sich auf weitere Anmeldungen.

Foto: privat

## Wirtschaftsmesse Wedemark lockt mit großem Programm

**MELLENDORF (be).** Zwei abwechslungsreiche Messtage stehen in der Wedemark bevor: Der Verein „#zusammenwedemark“ richtet am 27. und 28. Juni die Wirtschaftsmesse auf dem Gelände des MTV Mellendorf aus. Bereits jetzt steht ein umfangreiches Programm fest, bei dem insbesondere Familien auf ihre Kosten kommen sollen. Hüpfburg und Kinderschminken gehören ebenso dazu wie zahlreiche Mitmach- und Informationsangebote.

Auch der Mellendorfer Turnverein beteiligt sich mit der Präsentation seiner vielfältigen Sportangebote – von Judo bis Beachhandball. Im Außenbereich wird es zudem eine kleine Bühne mit Gesprächen, Vorführungen und Musik geben. Zu den besonderen Attraktionen zählen ein Segway-Spiel mit Weltmeister Jan Müller sowie ein Auftritt von „Morgenmänn“ Franky. Die bisherigen Wirtschaftsmessen in der Wedemark galten stets als Publikumsmagneten. Nach inzwischen acht

Jahren Pause rechnen die Veranstalter erneut mit großem Interesse.

Für Aussteller stehen sowohl Plätze im Außenbereich als auch Standflächen in der großen Sporthalle des MTV zur Verfügung. Dort sind variable und wetterunabhängige Präsentationsmöglichkeiten vorhanden. Einige Standplätze sind noch zu günstigen Konditionen verfügbar und sollen insbesondere an Unternehmen aus der Region vergeben werden, um die Vielfalt und Stärke der heimischen Wirtschaft sichtbar zu machen.

Gemeinnützige Organisationen, die sich präsentieren möchten, können einen kostenlosen Standplatz erhalten. Weitere Informationen, Anmeldemöglichkeiten sowie den aktuellen Hallenplan und freie Flächen auf dem Außengelände gibt es unter [www.wirtschaftsmessewedemark.de](http://www.wirtschaftsmessewedemark.de). Die Organisatorinnen und Organisatoren hoffen auf weitere Anmeldungen, um die letzten freien Plätze im Belegungsplan zu füllen.

## Tag des offenen Hofes

In Schwüblingsen beteiligen sich vier Betriebe an der Aktion des Landvolks

**REGION (swa).** Das Landvolk Niedersachsen lädt für Sonntag, 7. Juni, zum nächsten Tag des offenen Hofes ein. Landesweit öffnen dabei zwischen 11 und 17 Uhr insgesamt 47 Betriebe ihre Tore, sieben davon in der Region Hannover. Ins Auge sticht bei der Aktion unter dem Motto „Landleben aus erster Hand“ aber die Gemeinde Uetze: Allein vier Höfe sind in Schwüblingsen mit von der Partie.

In der Ortschaft mit ihren 546 Einwohnern gibt es vergleichsweise noch viele landwirtschaftliche Betriebe. Unter anderem auch den von Landvolkpräsident Holger Hennies selbst. Für ihn sei die rege Teilnahme seiner Berufskollegen im Dorf ein starkes Signal. „Das zeigt, dass es uns allen ein wichtiges Anliegen ist, moderne Landwirtschaft transparent zu machen und den Menschen näherzubringen, wo ihre Lebensmittel herkommen“, betont Hennies.

Seinen Angaben zufolge soll beim Tag des offenen Hofes den Besucherinnen und Besuchern

ein möglichst authentischer Einblick in ihre tägliche Arbeit gegeben werden. Zudem wollen die Bauern mit den Gästen dabei ins Gespräch kommen.

Auf dem Mitmachhof von Claudia Königsmann an der Meierhofstraße 9 erwartet die Besucher ein buntes Angebot: „Wir möchten vor allem Familien ansprechen und Landwirtschaft erlebbar machen“, sagt Königsmann. Ihr Hof ist als Lernort Bauernhof zertifiziert. Dort gibt es etwa von 11 bis 13 Uhr Ponyreiten, eine Strohburg zum Toben, einen Tretrecker-Parcours, Hobby-Horsing sowie Bogenschießen unter professioneller Anleitung.

Passend zum Thema „Landleben aus erster Hand“ präsentieren Erzeuger ihre Produkte aus dem Hofladen und freuen sich auf den Austausch über regionale Lebensmittel. Auf den benachbarten Betrieben von Hartmut Hasberg, Meierhofstraße 3, und Carsten Fricke an der Meierhofstraße 5 sowie Anette Kober, Lahnkamp 2, werden span-



Mit ihrem Mitmachhof dabei: Claudia Königsmann aus Schwüblingsen möchte Besucherinnen und Besuchern beim Tag des offenen Hofes einen möglichst authentischen Einblick in die Landwirtschaft geben.

Foto: Friedrich-Wilhelm Schiller (Archiv)

nende Einblicke in die Landtechnik gewährt. „Wir freuen uns in diesem Jahr besonders, gemeinsam mit unseren Nachbarn einen Blick hinter die Kulissen zu ermöglichen“, betont Hasberg. Dabei werden die Betriebe von

den örtlichen Vereinen und weiteren Landwirten aus Schwüblingsen und den umliegenden Dörfern unterstützt.

In der Region Hannover beteiligen sich außerdem Höfe in Neustadt am Rübenberge, in der

Wedemark und in Laatzen. Sämtliche Adressen der landesweit teilnehmenden Höfe in Niedersachsen sind unter [www.tag-des-offenen-hofes-niedersachsen.de](http://www.tag-des-offenen-hofes-niedersachsen.de) auf der Homepage des Landvolks gelistet.

## Rico Rossi bleibt Scorpions-Coach

**WEDEMARK.** Rico kam während der vergangenen Saison zu den Hannover Scorpions und wird auch in der Saison 2026/2027 hinter der Bande stehen. Neben seiner Funktion als Headcoach übernimmt der 60-Jährige, mit kanadisch-italienischer Herkunft, ebenfalls die Funktion des Sportlichen Leiters. Rossi hat einen genauen Plan wie er ein erfolgshungriges Team für die kommende Saison aufbaut, das in einigen Teilen verjüngt wird!

Er wird das Team speziell nach seiner Spielphilosophie zusammenstellen, um mehr Schnelligkeit und Spritzigkeit in den Kader zu bringen. Ein Mix aus Erfahrenen und jungen hungrigen Spielern soll die Säulen für den zukünftigen Kader bilden. Mit dieser Idee ist er bereits mit Heilbronn aufgestiegen und mit Kassel und in der rumänischen 1. Liga Meister geworden. Rossi: „Ich freue mich sehr auf die nächste Saison! Die Kaderplanungen laufen gut und ich kann



Rico Rossi.

Foto: Hannover Scorpions

es jetzt schon kaum abwarten mit meinem Team wieder anzugreifen!“ Verlängert wurde der Vertrag mit dem Goalie Patrick Berger, der zum Ende der Saison aus Heilbronn in die Wedemark gewechselt ist und überzeugt hat. Auch der 20-jährige Rechtschütze Lukas Kopietz bekommt eine Vertragsverlängerung. Ebenso Michael „Iron Mike“ Knaub, der damit schon die vierte Saison für die Scorpions aufs Eis geht.

Rik Gaidel, der in der vergangenen Spielzeit bereits per Förderlizenz bei den Hannover Scorpions auf dem Eis überzeugen konnte, wird in der kommenden Spielzeit fester Bestandteil des Teams. Der 22-jährige hat bereits DEL 2 Erfahrung über die letzten zwei Saisons in Bad Nauheim sammeln können. Die Schnelligkeit der Kaderplanung zeigt: Das Eis mag getaut sein, doch bei den Scorpions gibt es keine Pause, wenn es darum geht, das optimale Team für die kommende Saison zu finden.



Lukas Kopietz.

Foto: Hannover Scorpions



Mein Sterne-Hotel ist hier.  
**Mein Job gleich nebenan.**

Jetzt Job finden unter:  
[www.jobsfuerniedersachsen.de](http://www.jobsfuerniedersachsen.de)

**Jobs für NIEDERSACHSEN**